

Dr. Gottfried Opitz

Tätigkeitsbericht für die Zeit vom 1.IV. - 30.VIII.1949.

Die ersten Monate des Berichtszeitraumes war ich in der Hauptsache mit der Redaktion des neuen Heftes des "Deutschen Archivs" beschäftigt. Meine Hauptaufgabe war dabei Abfassung von Besprechungen und Nachrichten und Druckfertigmachen von Artikeln. Daneben wurde mit der Herstellung des Sachregisters für den vorhergehenden Band (VII,1) der Zeitschrift begonnen.

Alle diese Arbeiten wurden nach dem 15.Juli durch die Verlegung des Instituts von Pommersfelden nach München unterbrochen, welche für mich mehrere Reisen zwischen beiden Orten notwendig machte. Diese Verlegung war am 31.VIII.in der Hauptsache abgeschlossen. Auch im laufenden Berichtszeitraum oblag mir die Verwaltung der Bibliothek, und wie bisher unterstützte ich den Leiter der Dienststelle Pommersfelden, Dr.Otto Meyer, in der Bearbeitung von Recherchen, der Betreuung unserer Gäste und Benützer und in der allgemeinen Verwaltung der Dienststelle.

Ferner ergänzte ich in der von den oben genannten Arbeiten freien Zeit die von mir angelegte Bibliographie der ausländischen Literatur zur mittelalterlichen Geschichte, indem ich eine Reihe von Zeitschriften, besonders die neuesten Bände des "Speculum" dafür durchsah.

München, 5. September 1949

*G. Gottfried Opitz*